



# Abendsonne

nach der Volksweise  
„El condor pasa“ aus Bolivien

Satz und Text:  
Ronald J. Autenrieth

S/A *p cresc.*

Hm

T/B *p cresc.*

*mf*

1. Die Son - ne steht schon tief am Ho - ri -  
 2. Die See - le brei - tet ih - re Flü - gel  
 3. Ein Lied er - klingt, durch - bricht die stil - le

*mf*

Die Son - ne steht schon tief am Ho - ri -  
 2. Die See - le brei - tet ih - re Flü - gel  
 3. Ein Lied er - klingt, durch - bricht die stil - le

A - bend - rot, ein letz - ter mil - der Schein  
 aus, Fan - ta - sie lenkt ih - re wei - te Bahn,  
 Nacht, Har - mo - nie er - füllt die Dun - kel - heit,

zont, A - bend - rot, ein letz - ter mil - der Schein  
 aus, Fan - ta - sie lenkt ih - re wei - te Bahn,  
 Nacht, Har - mo - nie er - füllt die Dun - kel - heit,

*mf*

— dann bricht die Nacht he - rein, Ein  
 — dann fängt das Träu - men an, und  
 — die sich zum En - de neigt, Die

*p* *f*

— dann bricht die Nacht he - rein, hm, Ein  
 — dann fängt das Träu - men an, hm, und  
 — die sich zum En - de neigt, hm, Die

Säu - seln nur im A - tem der Na - tur, A - bend -  
 Ster - ne fun - keln klar am Fir - ma - ment, taus - send -  
 Däm - me - rung er - scheint am Ho - ri - zont, Schat - ten

Säu - seln nur im A - tem der Na - tur, A - bend -  
 Ster - ne fun - keln klar am Fir - ma - ment, taus - send -  
 Däm - me - rung er - scheint am Ho - ri - zont, Schat - ten

und wie die Zeit ver - rinnt, dann bricht die  
 am gro - ßen Him - mels - dach, dann fängt das  
 aus dunk - lem Grau wird Blau, be - siegt die

wind, und wie die Zeit ver - rinnt, dann bricht die  
 fach am gro - ßen Him - mels - dach, dann fängt das  
 flieh'n, aus dunk - lem Grau wird Blau, be - siegt die

*f*

Nacht he - rein. Ein Vo - gel hoch am Him - mels -  
 Träu - men an. Ein Vo - gel hoch am Him - mels -  
 Dun - kel - heit. Die Wol - ken fan - gen an zu

Nacht he - rein. Ein Vo - gel hoch am Him - mels -  
 Träu - men an. Ein Vo - gel hoch am Him - mels -  
 Dun - kel - heit. Die Wol - ken fan - gen an zu

zelt, ein - sam zieht er sei - ne  
 zelt, ein - sam zie er sei - ne  
 glüh'n, und die Son - ne steigt em -

zelt, ein - sam zieht er sei - ne  
 zelt, ein - sam zie er sei - ne  
 glüh'n, und die Son - ne steigt em -

Bahn, der Mond geht auf in stil - ler  
 Bahn, der sie führt ihn in den Ho - ri -  
 por. Mit ei - ner Stim - me sin - gen

Bahn, der Mond geht auf in stil - ler  
 Bahn, der sie führt ihn in den Ho - ri -  
 por. Mit ei - ner Stim - me sin - gen

Ruh, Wol - ken stehn im Sil - ber -  
zont, Erd' und Him mel wer - den  
wir: Sei ge - grüßt nach dunk - ler

*mp* *dim.* *pp*  
schein, dann bricht die Nacht he rein.  
eins; dann fängt das Träu - men an.  
Nacht! Ein neu - er Tag er - wacht...

*mp* *dim.* *pp*

CODA (nach dem letzten Vers) *cresc.*  
Uh

*p* *f* *molto rit.*  
ein Tag fängt an!

*p* *f* *molto rit.*